

OPITEC

Hobbyfix

1 0 3 . 0 5 9

Antriebsbausatz für Motorboote

Vor dem Zusammenbau müssen das Messingrohr (innen und außen) sowie die Messingwelle unbedingt an den Enden entgratet werden!

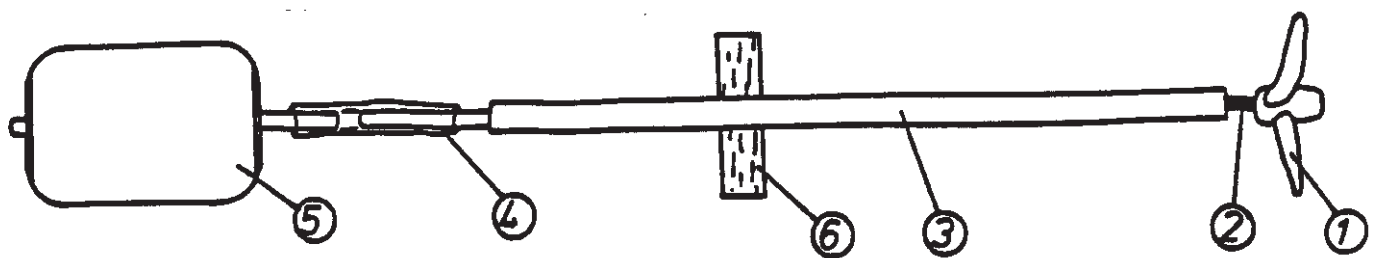
Die Schiffsschraube (Teil 1) wird mit der entgrateten Welle (Teil 2) mittels eines Metallklebers verklebt. Nach dem Trocknen wird dann die Welle in das an den Enden entgratete Stevenrohr (Teil 3) geschoben. Diese Einheit kann dann durch ein Loch im Rumpf in das Boot geschoben werden. Das Loch im Boot wird mit wasserfestem Kleber abgedichtet. Über die Kupplung (Teil 4) wird die Welle mit dem Motor (Teil 5) verbunden. Die Verbindung mit diesem Kupplungsschlauch gleicht den unterschiedlichen Winkel zwischen Motor und Stevenrohr aus. Das Stevenrohr sollte aber noch mit einem Holzstück (Teil 6) am Rumpfboden befestigt werden (beides aufkleben).

Während des Betriebs sind gelegentlich einige Tropfen Nähmaschinenöl in das Stevenrohr zu geben, so wird neben der erforderlichen Schmierung auch noch das Eintreten von Wasser verhindert.

Wenn das Boot rückwärts fahren sollte, muss man die Anschlüsse der Batterie tauschen, d.h. den Motor umpolen.

Stückliste:

- Teil 1 Schiffsschraube
- Teil 2 Welle
- Teil 3 Stevenrohr, Messing 3/0,3 mm, 100 mm lang
- Teil 4 Kupplungsschlauch, Silikon 20 mm
- Teil 5 Antriebsmotor mit Befestigungsschelle
- Teil 6 Holz aus Restekiste
- 2 Halbrundkopfschrauben 4 x 16 für Motorhalterung



Hinweis

Bei den OPITEC Werkpackungen handelt es sich nach Fertigstellung nicht um Artikel mit Spielzeugcharakter allgemein handelsüblicher Art, sondern um Lehr- und Lernmittel als Unterstützung der pädagogischen Arbeit.